

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg, 1968-06-11

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

11. VI. 68

Liebster, -

Siehe

P.S.

5.

4

Was-um Gott-mag in Dich gefahren sein?
Doch [" "] keine neue Krankheit oder
die Verschlimmerung einer alten? Gewiss doch, -
man setztbriefen hat mir, kurz und
gründlich, immerhin aber betrübt genug, um ein
Hing Tea and Sympathy allenfalls zu provo-
zieren. "Your silence is deafening", schrieb
mir neulich ein englischer Freund.

Der Mamma gehts ein bisschen besser, und
da - für den Moment - die akuteste Sorge
behoben scheint, muss ich nun ALLES auf-
hören, damit sie in Irland bleiben kann.
Sie ist bei weitem zu häufig und bösen
relapses viel zu deutlich ausgesetzt, als
dass an [wieder zu] schnelle Heimkehr
zu denken wäre. Wird jedoch schwer halten,
sie zu bestimmen.

Arbeite, wie Du denken magst, versuchsweise
an einem R. F. K. - Artikel, - will natürlich
sagen, an einem Ding, das Mörder D.
der neuen Unfassbarkeit - nicht zeigt, -
ihn vielmehr als eine Figur erscheinen
lässt, deren Tragik Shakespearsche Masse hat

überragt. Man bedenke: Ausschliesslich aufgrund
des Mordes an Jack konnte und musste er "Presi-
dent" werden, wurde es nur, um sein Land in
Vietnam- und near-Bürgerkrieg zu stürzen,
und stand am Abend des 5. Juni vor
der vollendeten Wahrscheinlichkeit, dass der
Ermordete in seinem Bruder anfohlenen
Hürde - als Präsident. Der Sieg in Califor-
nia, - das war - beinahe schon - DER SIEG,
mit welchem J.s. gesamte Präsidentschaft
schließt, ausgesprochen, wäre. Denn Bobby, - -
Good God, wie hat er DEN gehasst! Was tut
aber " " ? Er schickt einen kl. Jordanian, -
und siehe, alles ist gut, heussgleich, gesd.
Jesus, unfasslich tragisch für J.. Den Vorgängen
und den Nachfolgen ermordet wegen, -
zu viel für einen braven Texaner! Zufällig, -
von 2 meinen Aussenseitern! Zu VIEL.
Um freilich die Tragödie voll zu machen,
muss nun wohl ihr Held sich opfern, den
Secand term auf sich und Teddy zum Vice
nehmen, - ein, nein, das dream ticket.

Dass ich ausser mir bin - und eben deshalb
den Artikeln kaum zustande bringen werde,
versetzt sich. Bobby hatte sich - bei manchem,
was gegen ihn sprach, - sehr berührt, - gerade
im Laufe der letzten Wochen - und war in jedem

Falle [da der hackere Gene keine Aussicht hatte]
der mit Heilem Abstand Beste, vor H. + N. [R. Knif].

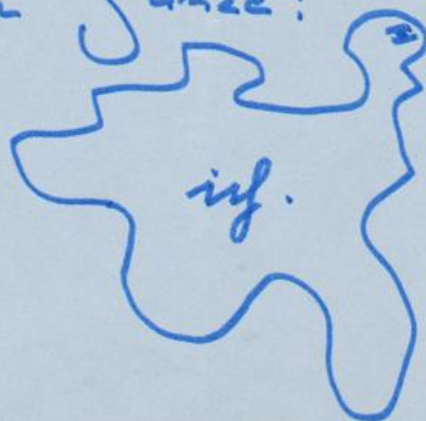
"Adrians" Ärzte werden "abgeholt", weil
dies höheren Ortes gewünscht wird. Unsere
Präsidenten aber - und der "höhere Ort"
klingt J.?! Nein und abermals NEIN.
"Es ist nichts für mich", brüllt Jakob
angesichts von Josephs Tod, "Ich speie
es aus!" So do J - only more so.

Sei mir, Mimmel, schwarz.

Sololo schon wieder voraus [aber im
"Spiegel" (war er) diesmal niedlich], und
ich "zwischen den gestörten
Megären zerreiben. Dazu lag ich 36 km +
117 000 Vor-Unter- und Neben-Autos,
von andern ungesillten Verkehrsteilnehmern
zu schützen. Doch noch ist Heisses Rauschen,
das Muslangpfundchen, so "unmarked", wie
dies mein Cassius Zillebens Geleben.

Lass hören, jet'en pure!

Zur Sätze:



16. VI. 1968

- 4 -

P. S.

Ja, fratz doch, - die böhmische! Die hatte ich ganz vergessen. Dank für Schön-
härzli. Möchten die Bäder besänftigend
Gewirkt haben.

Mamma inzwischen besser, doch so
ungezogen, dass eben - innerlich tobend -
Telephon einhängen musste. Der greise
Fratz ist entschlossen, nach verfrühten
Hemkehr genau die giftigen Schlaf-
mittel wieder zu nehmen, die sie
in jener Unglücksnacht near-fatally
stürzen liessen [war schlafend aufge-
standen!]. Es ist doch wirklich ...

Dickle eine Bobby-Kleinigkeit
für die Hellwohle. Hierwohl ich aber
vorher mitgeteilt, was ich wollte, be-
zweifeln ich die Dencklegis.

Anzunehmendst ist, scheint mir, inhaltlich
bekannt. Vielleicht passt Dir's dennoch
in den Kram, - aus genau dieser
Quelle und genau so formuliert.

Ade Mucken. Schene den "Joseph"-
vermittels einer kl. Kellner von mir
genial genutzten Glücksfällchen-an den
Film [De Laurenziis] verkauft zu
haben.

Dummscholz und sehr lieb
die Dene: E

x an
Heinrich